



Kontakt

Alzheimer Gesellschaft Braunschweig e. V.
Triftweg 73
38118 Braunschweig

Telefon: (0531) 22 51 08 78
Mail: info@alzheimer-braunschweig.de

Urheberrechtshinweis

Alle Inhalte der Kampagne „Das Rote Demenzsofa“ der Alzheimer Gesellschaft Braunschweig e. V., insbesondere Ideen, Texte, Fotografien und Grafiken, sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei typografix.

Bildnachweis

typografix, Fotolia und iStock

Das Projekt und die Idee

11 Thesen für eine bessere Demenzversorgung in Braunschweig

Der Hintergrund: Bereits 2009 setzte die Stadt Braunschweig (als eine der ersten Kommunen) zusammen mit Akteuren der Demenzarbeit, wie z. B. der Alzheimer Gesellschaft Braunschweig e. V., mit der Aktion „Demenzfreundliche Kommune“ ein klares Bekenntnis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen.

Große Teile der Stadtgesellschaft wurden einbezogen um die Integration und Teilhabe von Menschen mit Demenz in allen Lebensbereichen zu ermöglichen.

Auch der jüngste einstimmige Ratsbeschluss vom 5.7.2022 bestätigt erneut, wie wichtig es der Politik und der Verwaltung ist, die Versorgung von Menschen mit Demenz in Braunschweig deutlich zu verbessern.

Die von ca. 60 Körperschaften, Ministerien usw. (u. a. auch dem Deutschen Gemeinde- und Städtetag) für ganz Deutschland unterzeichnete Nationale Demenzstrategie im Jahre 2021 unterstreicht die Notwendigkeit für diese lokale Initiative.

Aufbauend auf den Erfahrungen ihrer Mitglieder, Ratsuchenden und den bisherigen intensiven Diskussionen in der Stadtgesell-



schaft, hat die Alzheimer Gesellschaft Braunschweig e. V. als Selbsthilfevertretung 11 Thesen für eine bessere Versorgung von Menschen mit Demenz in Braunschweig formuliert. Die Alzheimer Gesellschaft sieht ihre Aufgabe darin, aus Worten nun auch Taten für diese gesellschaftlich so wichtige Aufgabe werden zu lassen.

Unsere Kampagne „Das Rote Demenz-Sofa zu Besuch bei ...“ soll zukünftig an ausgewählten Orten und in Institutionen nicht nur die vielen Akteure mit den Betroffenen und deren Angehörigen näher zusammenbringen. Wir streben vor allem einen Austausch über all die Themen an. Die Erkenntnisse, Bedürfnisse und Vorschläge daraus können in die bevorstehende Gremienarbeit einfließen. Die Alzheimer Gesellschaft Braunschweig e. V. startet am diesjährigen Welt-Alzheimer Tag (21.9.2022) mit ihrer Kampagne „Das Rote Demenz-Sofa zu Besuch bei ...“. An diesem Tag überreichen wir um 10.00 Uhr die 11 Thesen an Politik und Verwaltung und stellen unser Rotes Sofa auf dem Braunschweiger Domplatz erstmals der Öffentlichkeit vor.



Das Rote Demenz-Sofa zu Besuch bei ...

11 Thesen für eine bessere Demenzversorgung in Braunschweig

Die 11 Thesen der Demenzversorgung

1 Selbsthilfe stärken, Beratung für Menschen mit Demenz und ihre An- und Zugehörigen sowie Entlastungsangebote ausbauen

Professionelle Einzel- und Gruppenangebote in der Beratung und Betreuung von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen müssen in Braunschweig ausgebaut werden. Begleitend ist die Selbsthilfevertretung langfristig abzusichern und zu stärken.

2 Alleinlebende Menschen mit Demenz gut versorgen

Alleinlebende Menschen mit Demenz sollen in Braunschweig mit der Gewissheit leben, weiterhin Teil der Gesellschaft zu sein und die erforderlichen Hilfestellungen zu erhalten.



3 Diagnostik von Demenz verbessern

Betroffene und Angehörige benötigen in Braunschweig eine zentrale Anlaufstelle, die auf die Diagnose und Behandlung von Gedächtnisstörungen spezialisiert ist, wie z. B. eine Gedächtnisambulanz oder Memory-Klinik.

4 Ambulante Pflege und hauswirtschaftliche Dienste für Menschen mit Demenz ausbauen

Menschen mit Demenz sollen in Braunschweig auf ein ausreichend zur Verfügung stehendes Angebot von ambulanten Pflegediensten und hauswirtschaftlichen Diensten zurückgreifen können.

5 Angebote zur Unterstützung im Alltag (AZUA) für Menschen mit Demenz

Der Sicherung sowie dem Ausbau niedrigschwelliger Unterstützungsangebote für den Alltag ist in Braunschweig ein besonderer Stellenwert einzuräumen.

6 Ausreichend Kurzzeitpflege für Menschen mit Demenz zur Verfügung stellen

Menschen mit Demenz sollen in Braunschweig unkompliziert und ohne Wartezeiten wohnortnah Kurzzeitpflegeplätze zur Verfügung stehen, die auf ihre Bedürfnisse ausgerichtet sind.

7 Spezialisierte Kurzzeitpflegeplätze für Menschen mit Demenz und herausforderndem Verhalten schaffen: INSULA umsetzen

Dem Demenz-Notfall-Haus INSULA ist höchste Priorität in den Überlegungen zur Weiterentwicklung der pflegerischen Versorgung in Braunschweig einzuräumen.

8 Stationäre Pflegeeinrichtungen stärker auf Menschen mit Demenz ausrichten

Stationäre Pflegeeinrichtungen in Braunschweig müssen sich stärker an demenzspezifischen Pflege- und Betreuungskonzepten ausrichten.

9 Alternative Wohnkonzepte für Menschen mit Demenz entwickeln

In Braunschweig müssen zeitnah alternative Wohnkonzepte für Menschen mit Demenz entwickelt und umgesetzt werden.

10 Teilhabe und Mobilität für Menschen mit Demenz durch technischen Unterstützungssysteme fördern

Die Chancen technischer Hilfen sowie digitaler Unterstützungssysteme sollen in Braunschweig auch Menschen mit Demenz zur Verfügung stehen, um Teilhabe und Mobilität zu ermöglichen.

11 Menschen mit Demenz im Krankenhaus gut versorgen

Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen müssen sich darauf verlassen können, dass die Krankenhäuser in Braunschweig demenzsensibel ausgerichtet sind.

